

AKextra – PROJEKTFONDS ARBEIT 4.0

Hier fördert die AK Initiativen und Ideen, die zum Gelingen der Digitalisierung aus Sicht der Beschäftigten beitragen – etwa Arbeitsplätze schaffen oder Arbeitsbedingungen verbessern. Die Projekte sollen anderen als Vorbild dienen. Für eine Förderung einreichen können BetriebsrätInnen, ArbeitnehmerInnengruppen, Vereine etc. Wie hoch die Förderung ist, hängt vom Projekt ab.

i Infos: noe.arbeiterkammer.at
E claudia.cervenka@aknoe.at

AKextra – WOHNRECHTSBERATUNG

Wohnen wird als Grundbedürfnis immer teurer, oft müssen die Menschen die Hälfte ihres Einkommens dafür ausgeben. Der Bedarf nach fachkundigen Auskünften bei Unklarheiten stieg in den letzten Jahren stark an, daher bietet die AK jetzt eine rasche, unkomplizierte Erstauskunft zu allen miet- und wohnrechtlichen Themen an. Ebenso werden verstärkt Musterverfahren geführt und dabei Mitglieder bei der Geltendmachung ihrer Ansprüche unterstützt.

i Infos: Tel. 05 7171-23333
(Mo bis Fr von 8 bis 13 Uhr)
Persönliche Beratung in einigen Bezirksstellen*
(elektronische Terminvereinbarung unter noe.arbeiterkammer.at/wohnen notwendig)

* Liste ab Februar verfügbar unter noe.arbeiterkammer.at/wohnen



AKextra – PFLEGEgeldBERATUNG

Pflege kann teuer werden und muss finanziert werden. In NÖ beziehen rund 91.000 Personen Pflegegeld, pro Jahr entscheidet die Pensionsversicherungsanstalt (PVA) über rund 34.000 Fälle (Zuerkennungen, Ablehnungen, Erhöhungen etc.). Die ExpertInnen der AK bieten ab sofort eine umfassende Rechtsberatung zum Anspruch auf Pflegegeld.

- » Die ExpertInnen prüfen, ob die Anspruchsvoraussetzungen vorliegen und informieren über die zu erwartende Höhe.
- » Nach einer Entscheidung prüfen die ExpertInnen auf Wunsch, ob die zuerkannte Leistung richtig ist bzw. der Pflegebedarf richtig ermittelt wurde.
- » Im Falle einer Ablehnung des Anspruchs gewährt die AK kostenlosen Rechtsschutz für eine Klage gegen den Bescheid, sofern die Klage eine Chance hat.

i Infos: Telefonische Beratung und Terminvereinbarung unter der Tel. 05 7171-22000
(Mo bis Fr von 8 bis 16 Uhr)
Persönliche Beratung in allen Bezirks- und Servicestellen

IMPRESSUM
Herausgeber, Medieninhaber
und Redaktion:

Kammer für Arbeiter und
Angestellte für Niederösterreich
AK-Platz 1, 3100 St. Pölten

Telefon: 05 7171-0
Hersteller: Eigenvervielfältigung
Stand: Jänner 2019

Wer gibt meiner Zukunft
eine Extra-Chance?



AKextra

**DAS ZUKUNFTS-
PROGRAMM DER
AK NIEDERÖSTERREICH**

AK NIEDER
ÖSTERREICH

noe.arbeiterkammer.at



DIE MITGLIEDER BESTIMMEN

Im Mittelpunkt steht bei uns immer das Mitglied mit seinen Bedürfnissen in einer sich ändernden Arbeitswelt. Mit dem neuen Zukunftsprogramm, das wir 2019 starten, geben wir eine kraftvolle Antwort auf die Sorgen der Menschen und die Herausforderungen der Arbeitswelt 4.0. Wir haben im Frühjahr 2018 die ArbeitnehmerInnen bei der Dialogkampagne „Wie soll Arbeit?“ zu den brennendsten Fragen der Zukunft befragt, über 1 Mio. haben sich österreichweit beteiligt. Die neuen AK-Dienstleistungsangebote spiegeln die Wünsche und Bedürfnisse der arbeitenden Menschen wider: soziale Absicherung, leistbarer Wohnraum, Absicherung im Pflegefall, Aus- und Weiterbildung. Und sie sind ein weiterer Meilenstein einer zukunftsorientierten Arbeiterkammer, in der die Mitglieder den Kurs bestimmen. Wir lassen auch in der digitalisierten Zukunft niemanden zurück. Mit uns als verlässlichen Partner haben die Menschen in dieser Umbruchzeit mehr Sicherheit. Nützen Sie die Angebote Ihres AK-Zukunftsprogramms!

Markus Wieser
Präsident

Mag. Bettina Heise, MSc
Direktorin

AKextra – JETZT MEHR FÜR DIE MITGLIEDER

Die Arbeiterkammer weitet 2019 ihre Serviceleistungen deutlich aus, in gewohnt hoher Qualität. Neue Angebote in den Schlüsselbereichen Bildung, Pflege und Wohnen stehen zur Verfügung. Zudem startet eine große Digitalisierungsoffensive, um die ArbeitnehmerInnen fit für die Zukunft zu machen – österreichweit werden dafür in den nächsten fünf Jahren 150 Mio. Euro in die Hand genommen.

„Mehr Leistung und mehr Service für die Mitglieder statt weniger Mittel für die AK“ ist das Motto des Zukunftsprogramms. Die Bedürfnisse der ArbeitnehmerInnen stehen dabei im Zentrum: diese wurden bei der Dialogkampagne „Wie soll Arbeit?“ abgefragt und jetzt in Form neuer Leistungen berücksichtigt. Die AK Niederösterreich bleibt mit den neuen AK Extra-Leistungen somit auch in Zukunft kompetenter und innovativer Ansprechpartner für die Mitglieder.

„Wird mein Job den digitalen Wandel überleben? Was muss ich tun, um mich bestmöglich auf die Zukunft vorzubereiten?“, solche Fragen stellen sich viele. Die Digitalisierungsoffensive als Herzstück des Zukunftsprogramms gibt Zuversicht: die NiederösterreicherInnen sollen dadurch zu „DigitalisierungsgewinnerInnen“ werden und vom digitalen Wandel ebenso profitieren wie die Wirtschaft. Knapp 5 Mio. Euro werden hier alleine 2019 in einen Projektfonds und einen Qualifizierungsfonds für Weiterbildungsaktivitäten investiert, um die Kompetenzen der ArbeitnehmerInnen zu stärken.

DIE NEUEN ANGEBOTE IM ÜBERBLICK

AKextra – DIGI-BONUS UND DIGI-KONTO

Ungleiche Bildungschancen auszugleichen ist ein Ziel der AK. Im Rahmen der Digitalisierungsoffensive werden Mitglieder ab 1. Februar 2019 mit zwei neuen Weiterbildungsangeboten unterstützt, die helfen, sich das Rüstzeug für die berufliche Zukunft anzueignen. Mit dem Digi-Bonus wird der Besuch von AK-gekennzeichneten Basiskursen im EDV-Bereich, wie z. B. Word-, Power Point- oder Excel-Kurse, mit 100% der Kurskosten bis maximal 150 Euro pro Jahr gefördert. Zusätzlich können die Mitglieder für digitale Zusatzausbildungen bei zertifizierten Bildungseinrichtungen (wie z.B. CAD-, Programmiersprachenkurse oder dergleichen) eine Förderung über das neue Digi-Konto beantragen. Damit werden pro Kurs 20% der Kurskosten gefördert. Die maximale Förderhöhe pro Mitglied beträgt 2.500 Euro, die innerhalb von fünf Jahren für erfolgreich abgeschlossene Kurse abgerufen werden können.

i **Infos:** Tel. 05 7171-29000
(Mo bis Do von 8 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 14 Uhr)
Online unter noe.arbeiterkammer.at/bildung

